

Protokoll der 118. Generalversammlung der Volieren Gesellschaft Zürich



Datum: Samstag, 26. Mai 2018
Ort und Zeit: Atrium Voliere, Beginn 14.10 Uhr
Vorsitz: Sylvia Steiger, Co-Präsidentin
Protokoll: Jasmin Steffen
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Chantal Turati, Anita Estermann, Urs Streichenberg, Grün-Stadt Zürich
Adrian Stolz, Dr. Bucher aus der Gründerfamilie

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
 2. Wahl des Stimmzählers
 3. Genehmigung des Protokolls der 117. Generalversammlung
 4. Abnahme des Jahresberichts 2017
 5. Abnahme der Jahresrechnung 2017 und des Revisorenberichts
 6. Budget 2018
 7. Wahlen / Eintritte / Rücktritte
 8. Beschlussfassung über Anträge
 9. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Die Co-Präsidentin Sylvia Steiger begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich.

Persönlich begrüsst sie:

- Thomas Steiger, Stiftungsratspräsident der Stiftung für Tierschutz und Ethik ProTier
- Rommy Los, Geschäftsführer des Zürcher Tierschutz
- Karin Signer und Roger Sutter vom Rotary Club Zoo Zürich

Entschuldigt haben sich unsere Vorstandsmitglieder Chantal Turati und Anita Estermann, sowie unser Revisor Urs Streichenberg und Adrian Stolz von GrünStadt Zürich.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss einberufen und die Vorgaben und Fristen der Statuten eingehalten. **Die Generalversammlung ist im Sinne von Gesetz und Statuten beschlussfähig.**

2. Wahl des Stimmzählers

Die Co-Präsidentin schlägt Herrn Thomas Steiger vor. Er nimmt das Amt des Stimmzählers an, was von den Anwesenden mit Applaus verdankt wird. Die anwesenden Mitglieder sind ohne Gegenstimmen einverstanden.

Anwesend sind 25 Personen, davon sind 15 stimmberechtigte Mitglieder.

3. Genehmigung des Protokolls der 117. Generalversammlung

Das Protokoll wurde auf Wunsch verschickt, hier aufgelegt und verteilt. Die Co-Präsidentin fragt nach Abänderungs- oder Ergänzungsanträgen. Sie bedankt sich ganz herzlich bei der Protokollführerin Jasmin Steffen, die auch heute das Protokoll führt und bittet die anwesenden Personen das Protokoll mit einem Applaus zu genehmigen.

Das Protokoll wird ohne Abänderungs- oder Ergänzungsanträge genehmigt.

4. Abnahme des Jahresberichts 2017

Den Jahresbericht präsentiert die Geschäftsführerin Elisabeth Schlumpf den Anwesenden. Dabei erwähnt sie unter anderem folgende Ereignisse:

- Baustelle zwecks Einbau Glasfasernetz
- Nachwuchs bei einigen Vögeln trotz Winterkälte
- Weiterbildung Loritagung (E. Schlumpf und M. Stähli)
- Decken und Wände durch das Malergeschäft Sutter ausgebessert
- Sachspende der Vogelwarte Sempach
- neue Lichtanlage
 - Abgabebahlen Vögel: 1635 Wildvögel (72 Arten), 100 Zuchtvögel (7 Arten) und 46 Exoten (9 Arten).

Die Co-Präsidentin dankt der Geschäftsführerin Elisabeth Schlumpf für den Jahresbericht und für die Fotos, die sie macht und liebevoll für diese Präsentation zusammenstellt.

Die Co-Präsidentin erkundigt sich bei den anwesenden Personen nach Fragen, welche nicht zu den anderen Traktanden gehören und bittet sie um Abnahme des Jahresberichts durch Handerheben.

Der Jahresbericht wird einstimmig abgenommen und mit Applaus verdankt.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2017 und des Revisorenberichtes

Chantal Turati, Vorstand Finanzen heute leider nicht anwesend sein, erläutert die Präsidentin die Jahresrechnung und den Revisionsbericht.

Durch den Beitrag der Marcet Stiftung über CHF 45'000.- Ende 2016 konnten der Verein Voliere Gesellschaft Zürich etwas beruhigter ins 2017 zu starten. Die Unterstützung von ProTier und dem Zürcher Tierschutz hat dem Verein nicht nur finanziell existentiell geholfen, sondern auch als Referenz den Weg zu anderen Stiftungen und Gönnern geebnet. Das gesamte Team der Voliere dankt allen Beteiligten.

Der in 2017 erzielte Überschuss in Höhe von CHF 47'000.- resultiert primär aus den vielen grossen und kleinen Unterstützungsbeiträgen, einer sehr engen Kostenkontrolle und dem grossen Engagement der Volieren Mitarbeiter und des Vorstandes.

Die notwendige Aufstockung der Stellenprozente innerhalb des Teams der Voliere erwies sich als schwieriger als geplant. Umso dankbarer ist der Verein Voliere Gesellschaft Zürich, dass Marc Stähli bereit war seine Stellenprozente ab Januar 2018 von 50% auf 100% aufzustoeken.

Ansonsten entspricht die Jahresrechnung dem erwarteten und erhofften Rahmen und der Verein hofft auch weiterhin, die schwierigen Zeiten vor 2015 hinter sich lassen zu können.

Die anwesenden Personen haben keine Fragen zur Jahresrechnung.

Die Co-Präsidentin liest den Revisionsbericht von Urs Streichenberg für alle Anwesenden laut vor. Der Abschlussprüfer beantragt, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

Urs Streichenberg ist wie erwähnt heute nicht anwesend. Die Mitglieder werden gebeten, um der Form gerecht zu werden, durch Handerheben zu bestätigen, dass sie damit einverstanden sind, dass die Revisionsstelle heute nicht vertreten ist.

Die Co-Präsidentin bittet die Rechnung durch Handerheben abzunehmen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen und die Kassiererin und der Revisor werden mit einem herzlichen Dank für ihr ehrenamtliches Engagement entlastet.

6. Budget 2018

Die Co-Präsidentin gewährt allen einen Einblick in das laufende Jahr und stellt das Budget vor. Im Budget für 2018 wurde die Erhöhung der Stellenprozente eingerechnet und sämtliche zugesagten und zu erwartenden Zuwendungen eingeplant.

Weil es keine Fragen zum Budget 2018 gibt, bittet die Präsidentin das Budget durch Handerheben zu bewilligen.

Ohne Gegenstimmen wird das Budget einstimmig angenommen.

7. Wahlen

- Weiterhin im Vorstand bleiben die langjährige Unterstützerin des Vereins Maja von Moos, Annika Aurbach, Jasmin Steffen (Protokollführerin und Aktuarin) sowie Ivo Zürcher verantwortlich für die aufopfernde Arbeit in der Auswilderung. Die Co-Präsidentin dankt allen oben genannten Personen für das Engagement und ihren wertvollen Einsatz für unsere Schützlinge.
- Die Co-Präsidentin Anita Estermann und Chantal Turati – zuständig für die Finanzen treten beide aus zeitlichen/geschäftlichen Gründen zurück. Die Präsidentin dankt den beiden für ihren Einsatz und das Engagement, welches sie in unzähligen Stunden ehrenamtlich geleistet haben.
- Wie die Co-Präsidentin letztes Jahr vorangekündigt hat, ist auch ihr eine weitere Amtszeit aus geschäftlichen und gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich. Sie freut sich, an ihrer Stelle den Anwesenden folgende Nachfolger vorstellen zu dürfen: Heinz Widrig als Präsident, Rommy Los als Vorstandsmitglied. Herr Widrig und Herr Los stellen sich kurz vor:
- Heinz Widrig stellt sich mit seinem Lebenslauf vor - aufgewachsen in Horgen; war er im Kanton Zürich als Bezirks- und Staatsanwalt tätig; lebt in einer langjährigen Partnerschaft mit einer Walliserin in Engelberg und hat aus erster Ehe zwei erwachsene Söhne. Er liebt das Skitourenfahren und ist seit vielen Jahren Mitglied des Naturschutzvereins Horgen. Er ist sehr motiviert und freut sich auf die Zusammenarbeit.
- Ebenfalls stellt sich Rommy Los als neues Vorstandsmitglied vor. Er hat jahrelange Erfahrung im strategischen Marketing, ist seit 5 Jahren beim Zürcher Tierschutz tätig und wohnt mit seiner Schweizer Ehefrau in Zürich. Er kommt ursprünglich aus Holland, hat aber lange in Deutschland gelebt.

Es gibt keine Fragen an den neuen Präsidenten.

Die abdankende Co-Präsidentin bedankt sich herzlich bei Heinz Widrig für seine Kandidatur und überreicht ihm als Willkommensgruss einen Blumenstrauss sowie einen Schaumwein aus Feldmeilen. Sie ist überzeugt, dass ihre Nachfolge bei ihm in allerbesten Händen ist und bittet die anwesenden Mitglieder durch Handerheben den neuen Präsidenten der Voliere Mythenquai zu wählen.

Die Wahl von Heinz Widrig zum neuen Präsidenten wurde einstimmig angenommen!

Elisabeth Kehl bedankt sich bei Sylvia Steiger und gibt ihr einen Blumenstrauss und einen Gutschein für ein Wellness-Weekend. Sylvia Steiger bedankt sich beim Vorstand und beim Team für die tolle Zeit.

Die Co-Präsidentin bedankt sich bei Rommy Los für all die Unterstützung, die er bereits im Vorfeld geleistet hat. Sie bittet alle Anwesenden, nun die Chance zu ergreifen und Rommy Los, der dem Verein Voliere Gesellschaft Zürich schon seit längerer Zeit mit Rat und Tat zur Seite steht, nun auch in den Vereinsvorstand zu wählen.

Die Wahl wird einstimmig angenommen!

Sylvia Steiger ist überzeugt, dass beide Herren ein absoluter Glücksfall für die Voliere sind.

Die Revisionsstelle muss gemäss Statuten jährlich neu gewählt werden. Es ist der Co-Präsidentin eine grosse Freude, dass sich Urs Streichenberg, der letztes Jahr neu gewählt wurde, sich für eine weitere Amtszeit zu Verfügung stellt. Die Präsidentin bittet durch Handheben die Wahl zu bestätigen.

Urs Streichenberg wird einstimmig für eine weitere Amtszeit gewählt.

Der Verein ist weiterhin auf der Suche nach engagierten Freiwilligen, insbesondere aus dem Fundraising und ornithologischen Bereich. Interessierte Personen sollen sich bitte direkt bei der Voliere melden.

Die Co-Präsidentin kommt zur Wahl eines ganz besonderen Ehrenmitgliedes. Sie ernennt Dr. Rolf Bucher zum Ehrenmitglied. Er ist der Enkel der Gründerfamilie der Voliere. Leider kann er aus privaten Gründen nicht vor Ort sein.

Die Wahl von Dr. Bucher zum Ehrenmitglied wurde mit Applaus einstimmig angenommen.

8. Beschlussfassung über Anträge

Anträge wurden keine eingereicht.

9. Varia

Das Wort wird nicht verlangt. Es gibt keine Varia.

Die Co-Präsidentin Sylvia Steiger bedankt sich noch einmal von Herzen für das riesige Engagement der Mitarbeiter, Vorstandsmitglieder und freiwilligen Helfer. Sie ist bei Fragen weiterhin sehr gerne für die Voliere da und steht für Rat und Tat weiterhin zur Seite. Ein grosser Dank geht auch an alle Mitglieder, Spender, Sponsoren und Partnern. Ohne diese wäre die Welt ärmer und mancher gefiederte Schützling hätte keine Chance gehabt, wieder loszufliegen!

In diesem Zusammenhang macht die Co-Präsidentin gerne noch auf unsere Patenschaften aufmerksam, welche der Verein in Zusammenarbeit mit ProTier – ein grosses Dankeschön an Thomas Steiger – lanciert hat.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung.

Sylvia Steiger lädt alle anwesenden Personen zum Apero ein, mit liebevoll zusammengestellten Häppchen unseres Voliere Teams – Herzlichen Dank Elisabeth, Marc, Jeanette und Katja!!!

Während dem Apero können die Besucher die Voliere von innen und aussen erkunden und die neuen Gitter anschauen. Es sieht nun toll aus.

Alle Anwesenden dürfen sich nun auf einen spannenden Vortrag unseres Vorstandmitglieds und Biologin Annika Aurbach freuen: Thema: Vogelzug – ein Phänomen ohne Grenzen.

Um 15.00 Uhr wird die GV geschlossen.